

# Bearbeitung der „Vordrucke für Schiedsämter“

Die Bearbeitung ist so detailliert beschrieben wie möglich, damit auch Anfänger mit der Bearbeitung klarkommen können. Alles Wesentliche habe ich versucht zu beschreiben und im Anhang sind ausgefüllte Vordrucke zum Üben für Sie vorbereitet. Die Bearbeitung der Vordrucke erfolgt mit „Windows 10“ und „Acrobat Reader DC“

Ihr Gunther Schwitters

## A) BDS-Vordrucke aus dem Internet herunterladen

Internet aufrufen

[www.schiedsamt.de](http://www.schiedsamt.de) ( = bedeutet linke Maustaste)

Formular-Server

<https://www.bds-service.com>

BDS Formularserver

Mitgliedsnummer: 4711 (Beispiel)

Kennwort: 123xy45 (Beispiel)

Login

Ich akzeptiere folgende N... im Kasten

Weiter zum Download

BDS Vordrucke Niedersachsen 2016 **Download starten**

Datei speichern (am besten unter Downloads) dann **OK**

Speichern unter **Niedersachsen** (auf der Festplatte)

Speichern

Formularserver verlassen

Internet verlassen

## B) Laden der BDS-Vordrucke

Programmaufruf [Acrobat Reader DC](#)

Datei

Öffnen (z.B.: Downloads)

**Niedersachsen**

Es erscheint das Vordruckverzeichnis

Übersicht

Es erscheint die Auflistung der Vordrucke

Vordrucke für Schiedsämter und Schiedsstellen, Stand 06/2013

1

1. Antragstellung .....	2
V 1 Antrag zu Protokoll des zuständigen Schiedsamtes auf Schlichtungsverhandlung	2
V 1 a Vereinbarung der örtlichen Zuständigkeit .....	3
V 2 Weiterleitung eines Antrages an d. zuständige Schiedsamt / Schiedsstelle oder Amtsgericht .....	3
2. Ladungen/Terminierungen .....	4
V 3 Ladung für Antragsteller(innen) bzw. gesetzliche Vertreter in bürgerlichen Streitigkeiten sowie Strafsachen zum ersten oder zweiten Termin .....	4
V 4 Ladung für Antragsgegner(innen) bzw. gesetzliche Vertreter in bürgerlichen Streitigkeiten sowie Strafsachen zum ersten Termin .....	5
V 6 Ladung für Antragsgegner(innen) bzw. gesetzliche Vertreter in Strafsachen und gemischten Streitigkeiten für den zweiten Termin .....	5
V 7 Benachrichtigung wegen Terminaufhebung, -verlegung bzw. -bestätigung .....	6
V 7 a Terminnachricht für Beistände .....	6
V 8 Ladung eines Zeugen oder Sachverständigen zum Schlichtungstermin .....	6
V 8 a Empfangsbekanntnis .....	7
V 8 b Ladung Dolmetscher .....	7

## C) Stammdatenblatt ausfüllen

### Stammdatenblatt


Es erscheint die Beschreibung zum Stammdatenblatt  
(Zu jedem Vordruck erscheint immer zuerst die Beschreibung)

**V 0** Stammdatenblatt

Gültig nur für Niedersachsen

Dieser Vordruck kann genutzt werden, um ständig wiederkehrende Daten des Schiedsamtes zu erfassen. Diese können bei Verwendung des kostenlosen Programms Adobe Reader (ab Version 5.5) durch die Formulardatenimportfunktion in alle Vordrucke importiert werden.

Je vollständiger die hier vorgesehenen Angaben gemacht werden, desto vollständiger sind die Importergebnisse und desto größer ist die Arbeitserleichterung.

 **zum Vordruck**

zum Vordruck 

Es erscheint das Stammdatenblatt

### Ausfüllen der Stammdaten:

Name der Schiedsperson: **blaues Feld** , ausfüllen z.B.: **Schwitters**  
Tabulatortaste drücken (Pfeil nach rechts und links)

Gemeinde/ Schiedsamtsbezirk: z.B.: **Flecken Bovenden**  
Tabulatortaste drücken (Pfeil nach rechts und links)

Formular drucken

## Stammdatenblatt

Hier können alle Daten erfasst werden, die in allen Schlichtungsverfahren identisch sind.

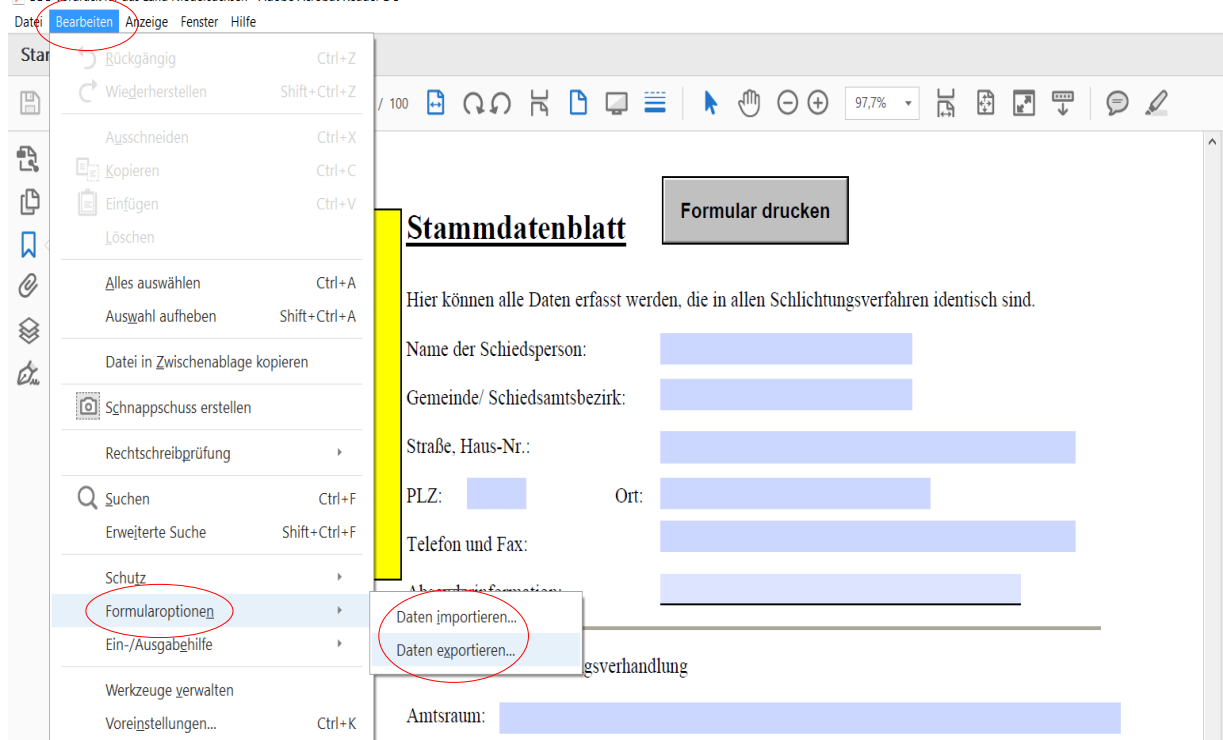
Name der Schiedsperson:

Gemeinde/ Schiedsamtsbezirk:

So weiter, bis das Blatt ausgefüllt ist,

## D) Speichern der Stammdaten

BDS Vordruck für das Land Niedersachsen - Adobe Acrobat Reader DC



The screenshot shows the Adobe Acrobat Reader interface. The 'Stammdatenblatt' form is visible, with a 'Formular drucken' button. The 'Formularoptionen' menu is open, showing options like 'Daten importieren...' and 'Daten exportieren...'. The 'Bereiten' menu item is circled in red. The form fields are filled with blue text, and the 'Formular drucken' button is highlighted.

- Bearbeiten
- Formularoptionen
- Daten exportieren
- Dateiname: **Stammdaten** (Name ändern) Speichern
- Auf den **USB-Stick** (Sicherheit und Datenschutz)

## E) Ersten Vordruck ausfüllen

Laden der BDS-Vordrucke - wie unter B)  
Nur wenn das Programm neu gestartet wird, sonst:

Übersicht   
Es erscheint die Auflistung der Vordrucke

### V1 Antrag zu Protokoll...

**V 1** Antrag zu Protokoll des zuständigen Schiedsamtes auf Schlichtungsverhandlung

Gültig nur für Niedersachsen

Dieser 2-seitige Vordruck, der sowohl für bürgerliche Rechtsstreitigkeiten als auch für Strafsachen gilt, ist dann zu verwenden, wenn der Antrag auf eine Schlichtungsverhandlung mündlich zu Protokoll bei der Schiedsperson erklärt wird.

Der nach den Personalien aufzunehmende Anspruch bzw. die Beschuldigung sollen erkennen lassen, um welchen Lebenssachverhalt es sich handelt. Ort und Zeit des Geschehens sind möglichst genau anzugeben. Es folgen die Anträge, mit denen die antragstellende Partei deutlich machen soll, was sie verlangt.

Die Urschrift mit den Original-Unterschriften verbleibt bei der Schiedsperson, eine Abschrift (weiterer Ausdruck) erhält die antragstellende Partei und eine weitere Abschrift die antragsgegnerische Partei zusammen mit dem Ladungsvordruck V 4.

Bei Eingang eines – vollständigen – privatschriftlichen Antrages (z.B. auch der Schriftsatz eines Rechtsanwaltes) muss dieser Vordruck nicht ausgefüllt werden.

zum Vordruck

zum Vordruck

Es erscheint der Vordruck „Antrag auf Schlichtungsverhandlung“

## Stammdaten laden:

- Bearbeiten
- Formularoptionen
- Daten importieren
- Dateiname: **Stammdaten** vom **USB-Stick**
- Es erscheinen die Stammdaten

Formular drucken

<p><b>Schiedsamt</b> <small>Behördenbezeichnung</small></p> <p>Flecken Bovenden <small>Gemeinde, Bezirk Nr.</small></p> <p>Vorblatt-Nr.: <input type="text"/></p>	<p>Schwitters <small>Schiedsmann/Schiedsfrau</small></p> <p>37120 Bovenden <small>PLZ Ort</small></p> <p>Am Stollen 4 <small>Straße Haus-Nr.</small></p> <p>0551 / 5042161 oder 0170 / 7142054 <small>Telefon Fax</small></p>
---	---

**Antrag auf Schlichtungsverhandlung**


Vor d. unterzeichnenden  Schiedsmann  Schiedsfrau  erscheint  erscheinen  für

Herr/n  Frau  d. Minderjährige/n  Firma

Vorname Name, ggf. Geburtsname oder Firma Geburtsdatum

Straße Haus-Nr. PLZ Ort

## Vordruck ausfüllen:

Datum [blaues Feld](#) , ausfüllen z.B.: 07.01.2014  
Tabulatortaste drücken (Pfeil nach rechts und links)

Vorblatt-Nr.: z.B.: 14/1

Tabulatortaste drücken (Pfeil nach rechts und links)

So weiter bis das Blatt ausgefüllt ist.

Die zutreffenden [blauen Kästchen](#) anklicken, z.B.: vor „erscheint“

Wenn für die Beschreibung von „Anspruch bzw. Beschuldigung“ und „Anträge“ die vorgesehenen Felder nicht ausreichen, muss der Vordruck „V26 Anlage“ zusätzlich ausgefüllt werden.

## F) Speichern der BDS-Vordrucke

Bearbeiten 

Formularoptionen 

Daten exportieren 

Dateiname: [14-1 Bahnhof](#) (Name ändern) Speichern 

Auf den [USB-Stick](#)

Es ist hilfreich, die Vorblattnummer mit dem Antragstellernamen zu ergänzen.

Wenn die Stammdaten einmal in der Datei (z.B [14-1 Bahnhof](#)) gespeichert sind, werden sie automatisch wieder zu jedem Vordruck geladen.

## G) Drucken der BDS-Vordrucke

**Formular drucken**


<b>Schiedsamt</b> <small>Behördenbezeichnung</small>	<b>Schwitters</b> <small>Schiedsmann/Schiedsfrau</small>
<b>Bovenden</b> <small>Gemeinde, Bezirk Nr.</small>	37120 <b>Bovenden</b> 07.01.2014 <small>PLZ Ort Datum</small>
Vorblatt-Nr.: 14/1	<b>Am Stollen 4</b> <small>Straße Haus-Nr.</small>
	0551 / 5042161 oder 0170 / 7142054 <small>Telefon Fax</small>

**Antrag auf Schlichtungsverhandlung**

Vor d. unterzeichnenden  Schiedsmann  Schiedsfrau  erscheint  erscheinen  für

Herr/n  Frau  d. Minderjährige/n  Firma **Rudi Bahnhof**   
Vorname Name, ggf. Geburtsname oder Firma Geburtsdatum

**Bremer Winkel 12** 37120 **Bovenden**  
Straße Haus-Nr. PLZ Ort

Ausdruck des Vordruckes: **Formular drucken** 

Es werden alle zu diesem Vordruck gehörenden Seiten ausgedruckt.

Bei allen anderen Vordrucken ist es der gleiche Vorgang.

Alle einzelnen Vordrucke lassen sich selbstverständlich auch einzeln ausdrucken.

## H) Laden der nächsten BDS-Vordrucke

Laden der BDS-Vordrucke - wie unter B)

Nur wenn das Programm neu gestartet wird, sonst:

Übersicht 

Es erscheint die Auflistung der Vordrucke

### V3 Ladungen

V 3

**Ladung für Antragsteller(innen) bzw. gesetzliche Vertreter in bürgerlichen Streitigkeiten sowie Strafsachen zum ersten oder zweiten Termin**

Gültig nur für Niedersachsen

Mit diesem Vordruck wird nur die antragstellende Partei bzw. der gesetzliche Vertreter in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, Strafsachen und gemischten Streitigkeiten geladen. In Strafsachen kann – wenn die Voraussetzungen des § 42 Abs. 1 Nr. 2 zweiter Halbsatz NSchÄG gegeben sind – mit dem Vordruck auch zu dem zweiten Termin geladen werden.

Im Briefkopf ist die Ladung nur dann an die Eheleute/Lebenspartner zu richten, wenn sie als gesetzliche Vertreter des antragstellenden minderjährigen Kindes geladen werden. Anderenfalls erhält bei mehreren Antragstellern jeder eine gesonderte Ladung.


Bitte wählen Sie den gewünschten Vordruck für:

eine natürliche Person als Antragsteller zum

ersten oder

zweiten Termin

In der Beschreibung zum Vordruck steht, welcher Vordruck zu laden ist, z.B.:

ersten oder 

Es erscheint der Vordruck „Ladung“

Wenn schon im Programm gearbeitet wird, weiter mit „Datum“

Eingegeben Daten laden: (wenn das Programm neu gestartet wird)

Bearbeiten 

Formularoptionen 

Daten importieren 

Dateiname: **14-1 Bahnholz**  vom **USB-Stick**

Es erscheinen die bisher eingegebenen Daten

Alle relevanten Daten aus Vordruck (V1 Antrag...) werden automatisch importiert

Datum **blaues Feld** , ausfüllen z.B.: **21.01.2014**

Tabulatortaste drücken (Pfeil nach rechts und links)

Nun alle entsprechenden Daten in die blauen Felder eintragen

Die zutreffenden blauen Kästchen anklicken, z.B.: vor „Herr“

Wenn der Vordruck ausgefüllt ist,

**Speichern des Vordruckes** - wie unter F)

**Drucken des Vordruckes** - wie unter G)

Alle anderen Vordrucke werden geladen, ausgefüllt, gespeichert und gedruckt, wie vorher beschrieben.

## **J) BDS-Vordruck Sitzung beenden**

das Kreuz hinter „BDS Vordrucke für d...“ anklicken ☞

Es erscheint ein Kasten mit der Frage:

Möchten Sie die Änderungen an „[Niedersachsen.pdf](#)“ vor dem Schließen speichern?

**nein** ☞

[Acrobat Reader DC](#) beenden

Daten ☞

Beenden ☞

Damit ist die Sitzung beendet und der PC kann ausgeschaltet werden.

Wenn in dem Verhandlungsraum kein Drucker zur Verfügung steht, können die Vordrucke „Protokoll“ und „Kostenrechnung“ zu Hause so weit vorbereitet werden, das nur noch das Nötigste in der Verhandlung handschriftlich ausgefüllt wird. Die Siegel können auch schon im Vorfeld angebracht werden.

Alle anderen nicht vorgestellten Vordrucke werden ebenso bearbeitet wie die zuvor beschriebenen Vordrucke.

Viel Erfolg und Spaß beim Bearbeiten der Vordrucke  
Ihr

Gunther Schwitters

Anlage: Die wichtigsten Vordrucke

Formular drucken

## Stammdatenblatt

Hier können alle Daten erfasst werden, die in allen Schlichtungsverfahren identisch sind.

Name der Schiedsperson: Schwitters  
Gemeinde/ Schiedsgerichtsbezirk: Bovenden  
Straße, Haus-Nr.: Am Stollen 4  
PLZ: 37120 Ort: Bovenden  
Telefon und Fax: 0551 / 5042161 oder 0170 / 7142054

---

### Ort der ersten Schlichtungsverhandlung

Amtsraum: Sitzungszimmer im Rathaus, Haupteingang dann links ins Fraktionszimmer  
Straße des Amtesraums: Rathausplatz 1  
PLZ: 37120 Ort: Bovenden

---

### Ort der zweiten Schlichtungsverhandlung

Amtsraum: Sitzungszimmer im Rathaus, Haupteingang dann links ins Fraktionszimmer  
Straße des Amtesraums: Rathausplatz 1  
PLZ: 37120 Ort: Bovenden

---

vollständige Bankverbindung: Sparkasse Göttingen, BLZ: 26050001, Konto-Nr.: 122455  
Konto-Nr. des Schiedsamtes: 122455  
Kreditinstitut: Sparkasse Göttingen  
BLZ: 26050001  
Üblicher Vorschuss: 50,00

---

Sachkostenträger: Flecken Bovenden  
Anschrift des Trägers: Rathausplatz 1  
Amtsgerichtsbezirk: Göttingen

Schiedsperson ist  weiblich oder  männlich

**Formular drucken**

**Schiedsamt**

Behördenbezeichnung

**Bovenden**

Gemeinde, Bezirk Nr.

Vorblatt-Nr.: **14/1**

**Schwitters**

Schiedsmann/Schiedsfrau

**37120 Bovenden**

PLZ Ort

**07.01.2014**

Datum

**Am Stollen 4**

Straße Haus-Nr.

**0551 / 5042161 oder 0170 / 7142054**

Telefon

Fax

**Antrag auf Schlichtungsverhandlung**

Vor d. unterzeichnenden  Schiedsmann  Schiedsfrau  erscheint  erscheinen  für

Herr/n  Frau  d. Minderjährige/n  Firma

**Rudi Bahnholz**

Vorname Name, ggf. Geburtsname oder Firma

Geburtsdatum

**Bremer Winkel 12**

Straße Haus-Nr.

**37120 Bovenden**

PLZ Ort

d. gesetzliche/n Vertreter/in  d. Bevollmächtigte

Vorname Name, ggf. Geburtsname

Geburtsdatum

Straße Haus-Nr.

PLZ Ort

mit schriftlicher Vollmacht und  erklärt  erklären:

**gegen**

Herrn  Frau  d. Minderjährige/n  Firma

**Franz und Antonia Hasenfuss**

Vorname Name, ggf. Geburtsname oder Firma

Geburtsdatum

**Bremer Winkel 14**

Straße Haus-Nr.

**37120 Bovenden**

PLZ Ort

gesetzliche/r Vertreter/in

Vorname Name (Eltern/Betreuer/Vertreter der Handelsgesell. oder jur. Person)

Straße Haus-Nr.

PLZ Ort

erhebe/n  ich  wir folgende/n Anspruch bzw. Beschuldigung:

Herr Hasenfuss hat 2011 im Abstand von 0,5 Meter von unserer Grenze 5 Fichten gepflanzt. Sie waren damals einen Meter hoch und sind inzwischen drei Meter hoch.

Ich habe am 02.10.2013 mit Herrn und Frau Hasenfuss gesprochen und sie aufgefordert, die Fichten auf die zulässige Höhe zu kürzen.

Ehepaar Hasenfuss lehnte es ab, die 5 Fichten zu kürzen.  
Frau Hasenfuss bezeichnete mich als einen "pingeligen Idioten".

siehe Anlage

Formular drucken

Ich  Wir stelle/n folgende Anträge

1. Ich verlange, dass die 5 Fichten auf die zulässige Höhe gekürzt werden und in Zukunft so bleiben.
2. Für die Beleidigung durch Frau Hasenfuss verlange ich eine Entschuldigung.
3. Ehepaar Hasenfuss soll die Kosten des Schlichtungsverfahrens bezahlen.

Ich  Wir bitte/n, Termin zur Verhandlung zu bestimmen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

*Schwitters*

Geschlossen: **Schwitters**  
Schiedsmann/Schiedsfrau

**Formular drucken**

**Schiedsamt**  
Behördenbezeichnung

**Bovenden**

Gemeinde, Bezirk Nr.

Vorblatt-Nr.: **14/1**

**Schwitters**

Schiedsmann/Schiedsfrau

**37120**

PLZ

**Bovenden**

Ort

**08.01.2014**

Datum

**Am Stollen 4**

Straße Haus-Nr.

**0551 / 5042161 oder 0170 / 7142054**

Telefon

Fax

Herr  Frau  Eheleute

Rudi Bahnholz

Bremer Winkel 12

37120 Bovenden

Sehr geehrte **r Herr**

**Rudi Bahnholz**

Ihr Antrag vom **07.01.2014**

Datum

eingereicht durch

Name des Rechtsanwaltes oder d. Bevollmächtigten, d. den Antrag eingereicht hat

auf Einleitung eines Schlichtungsverfahrens gegen

**Franz und Antonia Hasenfuss**

antragsgegnerische Partei

ist bei mir eingegangen.

Vor Anberaumung des Termins ist gemäß den landesgesetzlichen Vorschriften die Zahlung eines die voraussichtlichen Gebühren und

Auslagen deckenden Kostenvorschusses in Höhe von **50,00** € erforderlich. Den Betrag bitte ich umgehend, spätestens jedoch

bis zum **22.01.2014** unter Angabe der o.g. Vorblatt-Nr. **14/1**

Datum

an mich  an das Schiedsamt

auf das Konto Nr. **122455** bei der **Sparkasse Göttingen**

Konto-Nr.

Institut

**26050001**

BLZ

zu zahlen.

Ich weise darauf hin, dass ein Antrag erst dann als vollständig gestellt gilt, wenn der Vorschuss komplett bei dem Schiedsamt eingezahlt wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Schwitters *Schwitters*

Schiedsmann/Schiedsfrau

(Siegel)

Zutreffendes ist angekreuzt

Formular drucken

Schiedsamt

Behördenbezeichnung

Bovenden

Gemeinde, Bezirks-Nr.

Vorblatt-Nr.: 14/1

Schwitters

Schiedsmann/Schiedsfrau

37120

PLZ

Bovenden

Ort

21.01.2014

Datum

Am Stollen 4

Straße Haus-Nr.

0551 / 5042161 oder 0170 / 7142054

Telefon

Fax

Herr  Frau  Eheleute

Rudi Bahnholz

Bremer Winkel 12

37120 Bovenden

Ladung

Sehr geehrte r Herr

Rudi Bahnholz

in Ihrem Schlichtungsverfahren /  in dem Schlichtungsverfahren  Ihres minderjährigen Kindes  der Firma

Rudi Bahnholz

Vorname Name bzw. Firma

Geburtsdatum

gegen  Herrn  Frau  d. Minderjährige/n  die Firma

Franz und Antonia Hasenfuss

Vorname Name, ggf. Geburtsname - bei Kindern auch Geburtsdatum - oder Firma

Geburtsdatum

habe ich auf den Antrag vom 07.01.2014

Termin zur  Schlichtungsverhandlung /  zweiten Schlichtungsverhandlung

bestimmt auf Montag, den 10.02.2014, 17.00 Uhr,

in dem Amtsraum Sitzungszimmer im Rathaus, Haupteingang dann links ins Fraktionszimmer

Rathausplatz 1

Straße Haus-Nr.

37120

PLZ

Bovenden

Ort

Hierzu werden Sie -  als gesetzlicher Vertreter - geladen.

Ziel der Schlichtungsverhandlung ist es, eine Lösung des Konfliktes zu finden, die Sie beide als fair akzeptieren und eigenverantwortlich und freiwillig vereinbaren.

Ich bin verpflichtet, Sie auf Folgendes hinzuweisen: Nach den einschlägigen landesgesetzlichen Vorschriften sind Sie verpflichtet, zu dem Termin persönlich zu erscheinen. Sie können sich nicht durch eine andere Person vertreten lassen, können jedoch zur Unterstützung einen Beistand mitbringen. Handelsgesellschaften (z.B. KG) sowie juristische Personen (z.B. GmbH) dürfen sich durch Bevollmächtigte, die der Gesellschaft oder juristischen Person angehören, vertreten lassen.

Sollten Ihrem Erscheinen dringende Hinderungsgründe (Krankheit, Ortsabwesenheit oder ähnliche Gründe) entgegenstehen, haben Sie mir das unverzüglich anzuzeigen und diese Gründe glaubhaft zu machen, z.B. durch ärztliches Attest, Urlaubsbestätigung.

Wenn Sie zum Termin unentschuldigt nicht erscheinen oder sich vor dem Schluss der Verhandlung entfernen, muss gegen Sie ein Ordnungsgeld bis zum gesetzlichen Höchstbetrag von 50 € festgesetzt werden. In einer obligatorischen Streitigkeit gem. §§ 1, 2 NSchLG ruht das Verfahren zudem; eine Erfolglosigkeitsbescheinigung kann dann nicht erteilt werden. In Strafsachen wäre die Erteilung einer Sühnebescheinigung zur Erhebung der Privatklage in diesem Fall nicht möglich.

Im Fall der Vertretung Ihres Kindes kann ein Ehegatte/Lebenspartner den anderen durch schriftliche Vollmacht, die im Termin vorzulegen ist, mit seiner Vertretung beauftragen, wenn Sie und Ihr Ehegatte/Lebenspartner nicht beide erscheinen wollen.

Bringen Sie bitte diese Ladung und Ihren gültigen Personalausweis oder Reisepass zum Termin mit, im Fall der Vertretung einer zu betreuenden Person auch die Bestellungsurkunde.

Mit freundlichen Grüßen

Schwitters

Schiedsmann/Schiedsfrau

*Schwitters*

(Siegel)

Zutreffendes ist angekreuzt

Formular drucken

Schiedsamt

Behördenbezeichnung

Bovenden

Gemeinde, Bezirk Nr.

Vorblatt-Nr.: 14/1

Schwitters

Schiedsman/Schiedsfrau

37120 Bovenden

PLZ Ort

21.01.2014

Datum

Am Stollen 4

Straße Haus-Nr.

0551 / 5042161 oder 0170 / 7142054

Telefon

Fax

Herr  Frau  Eheleute

Franz und Antonia Hasenfuss

Bremer Winkel 14

37120 Bovenden

## Ladung

Sehr geehrte r Herr und Frau Franz und Antonia Hasenfuss

Herr  Frau  d. Minderjährige  Firma

Rudi Bahnholz

Vorname Name bzw. Firma

Geburtsdatum

Bremer Winkel 12

37120 Bovenden

Straße Haus-Nr.

PLZ Ort

erhebt  erheben - gegen  Sie  Ihr minderjähriges Kind  die zu betreuende Person  die Firma

Franz und Antonia Hasenfuss

Vorname Name bzw. Firma

Geburtsdatum

d. aus dem beigefügten Antrag ersichtliche/n  Anspruch  Beschuldigung.

Ich habe

## Termin zur Schlichtungsverhandlung

bestimmt auf Montag, den 10.02.2014, 17.00 Uhr,

in dem Amtsraum Sitzungszimmer im Rathaus, Haupteingang dann links ins Fraktionszimmer

Rathausplatz 1

Straße Haus-Nr.

37120 Bovenden

PLZ Ort

Hierzu werden Sie -  als gesetzlicher Vertreter - geladen.

**Ziel der Schlichtungsverhandlung ist es, eine Lösung des Konfliktes zu finden, die Sie beide als fair akzeptieren und eigenverantwortlich und freiwillig vereinbaren.**

Ich bin verpflichtet, Sie auf Folgendes hinzuweisen: Nach den einschlägigen landesgesetzlichen Vorschriften sind Sie verpflichtet, zu dem Termin persönlich zu erscheinen. Sie können sich nicht durch eine andere Person vertreten lassen, können jedoch zur Unterstützung einen Beistand mitbringen. Handelsgesellschaften (z.B. KG) sowie juristische Personen (z.B. GmbH) dürfen sich durch Bevollmächtigte, die der Gesellschaft oder juristischen Person angehören, vertreten lassen.

Sollten Ihrem Erscheinen dringende Hinderungsgründe (Krankheit, Ortsabwesenheit oder ähnliche Gründe) entgegenstehen, haben Sie mir das unverzüglich anzuzeigen und diese Gründe glaubhaft zu machen, z.B. durch ärztliches Attest, Urlaubsbestätigung.

Wenn Sie ohne genügende Entschuldigung in dem Termin ausbleiben oder sich vor dem Schluss der Verhandlung entfernen, muss gegen Sie ein Ordnungsgeld bis zum gesetzlichen Höchstbetrag von 50,- € festgesetzt werden. In Strafsachen könnte ferner die Erteilung einer Sühnebescheinigung zur Erhebung der Privatklage gegen Sie möglich sein.

Im Fall der Vertretung Ihres Kindes kann ein Ehegatte/Lebenspartner den anderen durch schriftliche Vollmacht, die im Termin vorzulegen ist, mit seiner Vertretung beauftragen, wenn Sie und Ihr Ehegatte/Lebenspartner nicht beide erscheinen wollen.

Bringen Sie bitte diese Ladung und Ihren gültigen Personalausweis oder Reisepass zum Termin mit, im Fall der Vertretung einer zu betreuenden Person auch die Bestellungsurkunde.

Mit freundlichen Grüßen

*Schwitters*

Schwitters

Schiedsman/Schiedsfrau

Zutreffendes ist angekreuzt

(Siegel)

Bovenden  
Gemeinde, Bezirk Nr.  
Protokoll-Nr.: 14/2

37120 Bovenden  
PLZ Ort  
Rathausplatz 1  
Straße Haus-Nr.

03.03.2014  
Datum

In dem Schlichtungsverfahren  des  der

Herr  Frau  Minderjährigen  Firma Rudi Bahnholz  
Vorname Name, ggf. Geburtsname oder Firma Geburtsdatum  
Bremer Winkel 12 37120 Bovenden  
Straße Haus-Nr. PLZ Ort  
 gesetzliche/r Vertreter/in  
Vorname Name (Eltern/Betreuer/Vertreter der Handelsgesell. oder jur. Person)  
Straße Haus-Nr. PLZ Ort

gegen

Herr  Frau  d. Minderjährige/n  Firma Franz und Antonia Hasenfuss  
Vorname Name, ggf. Geburtsname oder Firma Geburtsdatum  
Bremer Winkel 14 37120 Bovenden  
Straße Haus-Nr. PLZ Ort  
 gesetzliche/r Vertreter/in  
Vorname Name (Eltern/Betreuer/Vertreter der Handelsgesell. oder jur. Person)  
Straße Haus-Nr. PLZ Ort

erscheint  erscheinen vor der unterzeichnenden Schiedsperson

1.  der  die Antragsteller/in  
 d. gesetzliche Vertreter/in  d. bevollmächtigte Vertreter/in der antragstellenden Partei  mit schriftlicher Vollmacht

ausgewiesen durch Vorlage Personalausweis

im Beistand von RA Friedhelm Listig  
 nicht

2.  der  die Antragsgegner/in  
 d. gesetzliche Vertreter/in  d. bevollmächtigte Vertreter/in der antragsgegnerischen Partei  mit schriftlicher Vollmacht

ausgewiesen durch Vorlage Personalausweis

im Beistand von  
 nicht

3.  als sonstiger Beteiligter  
z. B. Dolmetscher

Der  Die Antragsteller/in  hat  haben am 07.01.2014 einen Antrag auf Durchführung eines Schlichtungsverfahrens gestellt und zur Begründung vorgetragen:

Herr Hasenfuss hat 2011 im Abstand von 0,5 Meter von unserer Grenze 5 Fichten gepflanzt. Sie waren damals einen Meter hoch und sind inzwischen drei Meter hoch.

Ich habe am 02.10.2013 mit Herrn und Frau Hasenfuss gesprochen und sie aufgefordert, die Fichten auf die zulässige Höhe zu kürzen.

Ehepaar Hasenfuss lehnte es ab, die 5 Fichten zu kürzen. Frau Hasenfuss bezeichnete mich als einen "pingeligen Idioten".

siehe Anlage

**Formular drucken**

**Zum V26 Anlage**

Er  Sie  hat  haben folgende Anträge gestellt:

Seite

1. Ich verlange, dass die 5 Fichten auf die zulässige Höhe gekürzt werden und in Zukunft so bleiben.
2. Für die Beleidigung durch Frau Hasenfuss verlange ich eine Entschuldigung.
3. Ehepaar Hasenfuss soll die Kosten des Schlichtungsverfahrens bezahlen.

siehe Anlage

Die Parteien schließen folgenden Vergleich:

1. Herr und Frau Hasenfuss werden bis zum 31.10.2014 die 5 Fichten auf die zulässige Höhe zurückschneiden.
  2. Sie werden dafür Sorge tragen, dass die 5 Fichten in Zukunft nicht höher als zulässig wachsen.
  3. Frau Hasenfuss bedauert aufrichtig ihre Beleidigung gegenüber Herrn Bahnholz und entschuldigt sich in der Verhandlung.
  4. Herr Bahnholz nimmt die Entschuldigung an.
  5. Die Kosten des Schlichtungsverfahrens bezahlen Herr und Frau Hasenfuss.
- vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
- |             |               |                   |
|-------------|---------------|-------------------|
| Schwitters  | Rudi Bahnholz | Franz Hasenfuss   |
| Schiedsmann |               | Antonia Hasenfuss |

siehe Anlage

Ein Vergleich ist zwischen den Parteien nicht zustande gekommen.

Da die antragstellende Partei unentschuldigt nicht erschienen ist bzw. sich unentschuldigt vor dem Schluss der Schlichtungsverhandlung entfernt hat, ruht das Verfahren, § 4 NSchIG

**Vermerk über die Erteilung einer Erfolglosigkeitsbescheinigung**  
 Erfolglosigkeitsbescheinigung ist d. Antragsteller/in von Amts wegen/auf Antrag am [ ] erteilt worden.  
 Erfolglosigkeitsbescheinigung ist d. Antragsgegner/in auf Antrag am [ ] erteilt worden.

Datum [ ] Schiedsmann/Schiedsfrau [ ]

**Vermerk über die Erteilung einer Sühnebescheinigung**  
 Sühnebescheinigung ist d. Antragsteller/in auf Antrag am [ ] erteilt worden.

Datum [ ] Schiedsmann/Schiedsfrau [ ]

**Vermerk über die Erteilung von Ausfertigungen**  
 Ausfertigung des vorstehenden Protokolls ist heute auf Antrag [ ] 05.03.2014 [ ] erteilt worden.

Datum [ ] Schiedsmann/Schiedsfrau [ ]

**Vermerk über die Erteilung der Vollstreckungsklausel**  
 Nach Mitteilung des Amtsgerichts [ ] vom [ ] ist am [ ]  
 die Vollstreckungsklausel gegen [ ] erteilt worden.

Datum [ ] Schiedsmann/Schiedsfrau [ ]

Zutreffendes ist angekreuzt

**Formular drucken**

Formular drucken

Schiedsamt

Behördenbezeichnung

Bovenden

Gemeinde, Bezirk Nr.

Vorblatt-Nr.: 14/1

Schwitters

Schiedsmann/Schiedsfrau

37120 Bovenden

PLZ Ort

Am Stollen 4

Straße Haus-Nr.

03.03.2014

Datum

### Kostenrechnung

In der Sache **Rudi Bahnhofz** gegen **Franz und Antonia Hasenfuss**

Lfd.-Nr.	Kosten	Betrag EURO	Bemerkungen
1	Gebühr für das Verfahren mit – ohne – Vereinbarung (§ 47 Abs. 1 NSchÄG)	25,00	
	Erhöhte Gebühr für das Verfahren (§ 47 Abs. 2 NSchÄG)		
2	Dokumentenpauschale – 18 Seiten – (§ 48 Abs. 1 Nr. 1 NSchÄG)	9,00	
3	Portoauslagen (§ 48 Abs. 1 Nr. 2 NSchÄG)	8,10	
	Dolmetscherkosten (§ 48 Abs. 1 Nr. 2 NSchÄG)		
4	Fahrtkosten	3,00	
Gesamtbetrag		45,10	
abzüglich Vorschuss		50,00	?
noch zu zahlen/zu erstatte <sup>1)</sup>		4,90	

von/an<sup>1)</sup> **Rudi Bahnhofz, Bremer Winkel 12, 37120 Bovenden**  
(Name, Anschrift)

*Schwitters*

Schwitters

Schiedsmann/Schiedsfrau

Kostenrechnung

ab am: 03.03.2014

Zahlungseingang

am: 03.03.2014

Kassenbuch-Nr.: 102

Kostenrechnung zur Einziehung  
an die Gemeinde

ab

am:

Kassenbuch-Nr.:

Zahlungseingang

am:

Kassenbuch-Nr.:

Bovenden, den 03.03.2014

*Schwitters*

Schwitters

(Siegel)

Schiedsmann/Schiedsfrau

Nichtamtlicher Teil **Kostenverteilung:**

Von dem Gesamtbetrag trägt der Antragsteller(in)

0,00 €

?

**Quittung**

50,00 € als – teilweise –<sup>1)</sup> Rückzahlung

Er/Sie hat gezahlt

50,00 €

?

des Kostenvorschusses erhalten.

Noch zu zahlen/Überschuss

50,00 €

?

Bovenden

03.03.2014

?

Auf die Antragsgegner(in) entfallen

45,10 €

?

Rudi Bahnhofz

Datum

Unterschrift

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes streichen

V 18 Nds – Blatt 1 Nur gültig für Niedersachsen  
Nachdruck verboten!  
BDS Servicegesellschaft mbH, Fehrbelliner Str. 139, 16

Formular drucken

Urschrift der Kostenrechnung

Formular drucken

Schiedsamt

Behördenbezeichnung

Bovenden

Gemeinde, Bezirk Nr.

Vorblatt-Nr.: 14/1

Schwitters

Schiedsmann/Schiedsfrau

37120 Bovenden

PLZ Ort

Am Stollen 4

Straße Haus-Nr.

03.03.2014

Datum

### Kostenrechnung

In der Sache Rudi Bahnhof

gegen Franz und Antonia Hasenfuss

Lfd.-Nr.	Kosten	Betrag EURO	Bemerkungen
1	Gebühr für das Verfahren mit – ohne – Vereinbarung (§ 47 Abs. 1 NSchÄG)	25,00	
	Erhöhte Gebühr für das Verfahren (§ 47 Abs. 2 NSchÄG)		
2	Dokumentenpauschale – 18 Seiten – (§ 48 Abs. 1 Nr. 1 NSchÄG)	9,00	
3	Portoauslagen (§ 48 Abs. 1 Nr. 2 NSchÄG)	8,10	
	Dolmetscherkosten (§ 48 Abs. 1 Nr. 2 NSchÄG)		
4		3,00	
	Gesamtbetrag	45,10	
	abzüglich Vorschuss	50,00	
	noch zu zahlen/zu erstatten <sup>1)</sup>	4,90	

von/an<sup>1)</sup> Rudi Bahnhof, Bremer Winkel 12, 37120 Bovenden

(Name, Anschrift)

Herrn/Frau/Eheleute

Rudi Bahnhof

Bremer Winkel 12

37120

Bovenden

Sehr geehrter Empfänger! Sehr geehrte Empfängerin!

- Vorstehende Kostenrechnung übersende ich mit der Bitte um Zahlung des Kostenbetrages binnen einer Frist von 1 Monat an mich – auf mein Konto – Sparkasse Göttingen, BLZ: 26050001, Konto-Nr.: 122455

Vorsorglich weise ich darauf hin, dass ich im Nichtzahlungsfall nach Fristablauf die Kostenrechnung der Gemeinde Flecken Bovenden zur Einleitung des Beitreibungsverfahrens übergeben werde.

- Vorstehende Kostenrechnung überreiche ich mit der Bitte um Kenntnisnahme von der Verrechnung des von Ihnen gezahlten Vorschusses.
- Die Rückzahlung des Überschusses an Sie habe ich veranlasst.
- Über den Eingang des von Ihnen zu zahlenden Betrages erteile ich hiermit Quittung.

Mit freundlichen Grüßen

Schwitters

*Schwitters*

Schiedsmann/Schiedsfrau

(Siegel)

#### Nichtamtlicher Teil Kostenverteilung:

Von dem Gesamtbetrag trägt der Antragsteller(in)	0,00 €
Er/Sie hat gezahlt	50,00 €
Noch zu zahlen/Überschuss	50,00 €
Auf die Antragsgegner(in) entfallen	45,10 €

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes streichen

V 18 Nds – Blatt 2 Nur gültig für Niedersachsen  
Nachdruck verboten!  
BDS Servicegesellschaft mbH, Fehrbelliner Str. 139, 16

Abschrift für die/den Kostenschuldner/in

Formular drucken

Formular drucken

Schiedsamt

Behördenbezeichnung

Bovenden

Gemeinde, Bezirk Nr.

Vorblatt-Nr.: 14/1

Schwitters

Schiedsmann/Schiedsfrau

37120

Bovenden

PLZ

Ort

18.02.2014

Datum

Am Stollen 4

Straße Haus-Nr.

0551 / 5042161 oder 0170 / 7142054

Telefon

Fax

Herr  Frau

Rudi Bahnholz

Bremer Winkel 12

37120 Bovenden

## Festsetzung von Ordnungsgeld

In dem Schlichtungsverfahren  des  der

Herr  Frau  Minderjährigen  Firma **Rudi Bahnholz** Geburtsdatum

Vorname Name, ggf. Geburtsname oder Firma

Geburtsdatum

gesetzliche/r Vertreter/in Vorname Name (Eltern/Betreuer/Vertreter der Handelsgesell. oder jur. Person)

gegen

Herr  Frau  d. Minderjährige/n  Firma **Franz und Antonia Hasenfuss** Geburtsdatum

Vorname Name, ggf. Geburtsname oder Firma

Geburtsdatum

gesetzliche/r Vertreter/in Vorname Name d. Betreuers

war auf **Montag**, den **10.02.2014**, **17.00** Uhr,

Termin zur Verhandlung vor der unterzeichnenden Schiedsperson anberaumt. Zu diesem Termin sind Sie geladen worden.

Die Ladung ist Ihnen am **21.01.2014**  zugestellt  gegen Empfangsbekanntnis übergeben worden.

Ungeachtet der in der Ladung enthaltenen Hinweise

sind Sie in dem Termin ohne genügende Entschuldigung ausgeblieben.

haben Sie sich vor dem Schluss der Schlichtungsverhandlung entfernt.

Gemäß § 23 Abs. 2 NSchAG wird hiermit gegen Sie ein **Ordnungsgeld** in Höhe von **50,00** € festgesetzt.

(in Worten: **Fünfzig** €)

Zuzüglich Zustellkosten in Höhe von **3,45** € sind somit insgesamt **53,45** € binnen eines Monats nach Zustellung d. Bescheides

an mich  an das Schiedsamt

auf das Konto Nr. **122455** bei der **Sparkasse Göttingen**

Konto-Nr.

Institut

**26050001** zu zahlen.

BLZ

Wenn Sie die Zahlungsfrist versäumen, müssen nach Unanfechtbarkeit das Ordnungsgeld und die Zustellkosten im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens eingezogen werden. Dadurch würden Ihnen weitere Kosten entstehen.

Rechtsbehelfsbelehrung siehe Anlage

Mit freundlichen Grüßen

Schwitters

Schiedsmann/Schiedsfrau

Zutreffendes ist angekreuzt

(Siegel)

## **Reihenfolge der Bearbeitung von Vordrucken und Büchern**

### **Vorbereitung der Schlichtungsverhandlung**

1. Antrag auf Schlichtungsverhandlung
2. Eintragung im Vorblatt zum Protokollbuch (linke Seite – Spalte 1-3)
3. Vorschuss anfordern - nach Zahlungseingang -
4. Eintragung im Vorblatt zum Protokollbuch (linke Seite – Spalte 4)
5. Termin bestimmen
6. Ladungen verschicken
7. Kostenrechnung vorfertigen
8. Protokoll vorfertigen

### **In der Schlichtungsverhandlung**

1. Protokoll ausfüllen
2. Kostenrechnung an Zahlungspflichtigen

### **Nach der Schlichtungsverhandlung**

1. Eintragung im Vorblatt zum Protokollbuch (rechte Seite – Spalte 5-8)
2. Verhandlungsprotokoll fertig stellen (Protokoll-Nr.) und abheften
3. Eintragung im Kassenbuch (linke Seite – Spalte 1-5)
4. Zahlungseingang der Kostenrechnung
5. Kostenrechnung fertig stellen (Lfd.Nr.) und abheften
6. Eintragung im Kassenbuch (rechte Seite – Spalte 6-9)
7. Ordnungsgeld zustellen – Kassenbuch (neue Zeile – Spalte 1-4)
8. nach Zahlungseingang – Kassenbuch (Spalte 8), Vorblatt (Spalte 9)
9. Abrechnung mit der Gemeinde – Kassenbuch (Spalte 7 – 9)